

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Hessisches Kegelspiel hat in ihrer Sitzung am 26.11.2019 gemäß § 7 (2) KGG i.V.m. §§ 113 und 114 HGO den vom Fachdienst Revision des Landkreises Fulda geprüften Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2018 beschlossen und dem Vorstand entsprechende Entlastung erteilt. Dieser Beschluss wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Der Jahresabschluss 2018 liegt in der Zeit vom **20.01. bis 31.01.2020** beim Interkommunalen Finanzwesen, Am Anger 2, Kegelspielhaus, Zimmer 207, während der Dienststunden, und zwar

Montag bis Donnerstag von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Freitag von 8:00 Uhr bis 12:30 Uhr

zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Hünfeld, 15.01.2020
im Auftrag
gez.

Ingo Rancke, Geschäftsführer

Haushaltssatzung des Zweckverbandes Hessisches Kegelspiel für das Jahr 2020

I. Haushaltssatzung

Aufgrund der §§ 94 ff. der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 21.06.2018 (GVBl. S. 291), hat die Verbandsversammlung am 26.11.2019 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020 wird

im Ergebnishaushalt

im ordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	549.630 EUR
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	549.630 EUR
mit einem Saldo von	0,00 EUR

im außerordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	0,00 EUR
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	0,00 EUR
mit einem Saldo von	0,00 EUR

ausgeglichen.

im Finanzhaushalt

mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	0,00 EUR
--	----------

und dem Gesamtbetrag der

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	67.000 EUR
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	67.000 EUR
mit einem Saldo von	0,00 EUR

Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 EUR
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 EUR
mit einem Saldo von	0,00 EUR

ausgeglichen festgesetzt.

§ 2

Investitionskredite werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Liquiditätskredite werden nicht beansprucht.

§ 5

Die Verbandsumlage wird für das Haushaltsjahr 2020 auf 375.575 € festgesetzt. Sie ist aufgrund § 17 der Verbandsatzung von den Verbandsmitgliedern, fällig in vierteljährlichen Raten vom 15.01., 15.04., 15.07. und 15.10.2020, wie folgt aufzubringen:

von der Marktgemeinde Burghaun	=	87.694 EUR
von der Stadt Hünfeld	=	227.016 EUR
von der Gemeinde Nüsttal	=	38.624 EUR
von der Gemeinde Rasdorf	=	22.241 EUR

§ 6

Ein Haushaltssicherungskonzept ist nicht aufzustellen.

§ 7

Es gilt der von der Verbandsversammlung als Teil des Haushaltsplans 2020 beschlossene Stellenplan.

§ 8

Überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen sind gemäß § 100 HGO nur zulässig, wenn sie unvorhergesehen und unabweisbar sind und die Deckung gewährleistet ist. Über die Leistung dieser Aufwendungen und Auszahlungen bzw. die entsprechende über- oder außerplanmäßige Mittelbereitstellung (brutto) entscheidet im Ergebnis- und Finanzhaushalt der/die

1. Vorstandsvorsitzende	bis	1.000 EUR
2. Verbandsvorstand	von	1.001 bis 20.000 EUR
3. Verbandsversammlung	von	20.001 bis 49.999 EUR

Alle Zustimmungen zu 1. und 2. sind grundsätzlich der Verbandsversammlung spätestens zum Ende des Kalendervierteljahres, das nach dem Tag der Bewilligung beginnt, zur Kenntnis zu geben.

Beschlüsse zu Nr. 3 können, sofern dies aus organisatorischen Gründen nicht im Rahmen des jährlichen Regelsitzungstermins möglich ist, auch im Umlaufverfahren per Email erfolgen.

Der Erlass einer Nachtragssatzung ist auf Grundlage des § 98 Abs. 2 Nr. 3 und Nr. 4 HGO insbesondere erforderlich bei

a) Überschreitung der Wertgrenze zu Nr. 3. (ab 50.000 EUR)

b) Auszahlungen für bisher nicht veranschlagte Investitionen.

Die Ausnahmeregelungen gemäß § 98 Abs. 3 HGO bleiben hiervon unberührt.

§ 9

Aufwendungen der Budgets (Kostenträger) werden im Rahmen des § 21 GemHVO grundsätzlich für übertragbar erklärt. Die Entscheidungsbefugnis betreffend der Übertragung von Haushaltsresten obliegt dem Vorstandsvorstand.

Hünfeld, den 26.11.2019
Der Vorstandsvorstand des
Zweckverbandes Hessisches Kegelspiel
gez. Jürgen Hahn, Vorstandsvorsitzender

II. Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Haushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Teile.

III. Der Haushaltsplan liegt in der Zeit vom **20.01. bis 31.01.2020** beim Interkommunalen Finanzwesen, Am Anger 2, Kegelspielhaus, Zimmer 207, während der Dienststunden, und zwar

Montag bis Donnerstag von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Freitag von 8:00 Uhr bis 12:30 Uhr

zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Hünfeld, 15.01.2020
im Auftrag
gez. Ingo Rancke, Geschäftsführer



Sein 25-jähriges Dienstjubiläum konnte Jürgen Dalmann bei den Stadtwerken Hünfeld begehen. Unser Bild zeigt den Kaufmännischen Geschäftsführer Stefan Schubert, Bürgermeister Stefan Schwenk, Jürgen Dalmann und den Technischen Geschäftsführer Gerhard Bien-sack bei einer kleinen Feierstunde.

Hohe Anerkennung Jürgen Dalmann feierte Dienstjubiläum

HÜNFELD. Jürgen Dalmann hat sich nur einen guten Ruf als Fachmann in der Elektrobranche erworben, sondern gilt auch als anerkannter und fairer Verhandlungs-partner bei den Kunden der Stadtwerke Hünfeld.

Mit diesen Worten würdigte Erster Stadtrat Stefan Schubert und Kaufmännischer Geschäftsführer der Stadtwerke Hünfeld den langjährigen Mitarbeiter zum 25-jährigen Dienstjubiläum im öffentlichen Dienst.

Neben dem beruflichen Einsatz engagierte er sich auch für seine Kollegen bei den Stadtwerken, hob Bürgermeister Stefan Schwenk hervor. Immerhin seit mehr als 17 Jahren gehöre er dem Betriebsrat an und sei zeitweise auch dessen Vorsitzender gewesen.

Dass ihn sein beruflicher Weg einmal nach Hünfeld führen würde, war dem in Frankenhain in Nordhessen geborenen 59-jährigen keineswegs vorgezeichnet. Nach dem Besuch der Berufsfachschule Fachrichtung Elektrotechnik in

Eschwege absolvierte er zunächst eine Ausbildung als Elektroanlageninstallateur bei dem städtischen Versorgungsunternehmen, wo er bis zu seinem Wehrdienst auch als Energieanlagen-elektroniker tätig war. Anschließend wechselte er zu einer Privatfirma in Eschwege und qualifizierte sich weiter als Elektromeister. Elf Jahre lang war er anschließend in einem Ingenieurbüro in Eschwege tätig. Dabei kam auch der Kontakt zu den Stadtwerken Hünfeld zustande, die ihn 2000 dann als Leiter des Vertriebs- und Kundenzentrums einstellten. Dalmann zeichne aus, dass er sich mit viel Fleiß in jede neue Aufgabe eingearbeitet habe und über ein hohes Fachwissen verfüge, betonte der technische Geschäftsführer Gerhard Bien-sack.

Die Glückwünsche zum Dienstjubiläum für den Betriebsrat überbrachte ihm Jürgen Rotter. Er betonte, dass die Vertretung der Arbeitnehmer sehr von dem großen Erfahrungsschatz Dalmann´s profitiere.

GOTTESDIENSTZEITEN

Kath. Kirchengem. St. Jakobus, So., 19.01., 09.30 Uhr Familiengottesdienst, 18.00 Uhr HI Messe, 19.00 Uhr Taizè-Gebet in der Krankenhauskapelle, Mi., 22.01., 18.30 Uhr Rosenkranzgebet, 19.00 Uhr HI. Messe, So., 26.01., 09.30 Uhr HI. Messe, 18.00 Uhr HI. Messe

Kath. Kirchengem. St. Ulrich, Sa., 18.01., 17.00 Uhr Vorabendmesse, So., 19.01., 10.30 Uhr HI. Messe, Di., 21.01., 18.30 Uhr HI. Messe, Mi., 16.00 Uhr Wortgottesdienst in der Seniorenresidenz Mediana, Sa., 25.01., 17.00 Uhr Vorabendmesse, So., 26.01., 10.30 Uhr HI. Messe

Kath. Kirchengem. St. Maria Immaculata, Fr., 17.01., 19.00 Uhr HI. Messe, So., 19.01., 09.00 Uhr Familiengottesdienst, Fr., 24.01., 19.00 Uhr HI. Messe, So., 26.01., 09.00 Uhr HI. Messe

Kath. Kirchengemeinde St. Anna, Do., 23.01., 19.00 Uhr HI Messe, So., 26.01., 09.30 Uhr HI. Messe und Tag des großen Gebetes, 10.30 Uhr Gemeinsame Gebetsstunde der Frauen, Männer u. Jugend, 11.30 bis 12.00 Uhr Gebetsstunde der Kinder, 12.00 Uhr Stille Anbetung, 14.00 Uhr Dankandacht

St. Antonius d. Einsiedler, Großenbach, So., 19.01., 09.30 Uhr Festhochamt zu Ehren des Hl. Antonius d. Einsiedler u. Familiengottesdienst

Mackenzell, St. Johannes der Täufer, Fr., 17.01., 9.45 Uhr Laurentiusgottesdienst für Vorschulkinder, 18 Uhr Rosenkranzgebet, So., 19.01., 10.15 Uhr HI. Messe, Di., 21.01., 8 Uhr HI. Messe

Dammersbach, St. Valentinus, Sa., 18.01., 18 Uhr HI. Messe, Mi., 22.01., 18.30 Uhr Rosenkranzgebet, 19 Uhr HI. Messe

Nüst, St. Vitus, So., 19.01., 8.45 Uhr HI. Messe

Molzhasel, St. Anna, Fr., 17.01., 19 Uhr HI. Messe, So., 19.01., 14 Uhr Taufe

Kirchhasel, Mi. 15.01. 09.00 Uhr HI: Messe, So. 19.01. 10.30 Uhr Amt

Roßbach, Fr. 17.01. 18.30 Uhr HI. Messe anschl. Empfang der Ehrenamtlichen, So. 19.01. 09.00 Uhr Amt

Malges, St. Antonius, Di., 21.01.2020, 19.00 Uhr: HI. Messe, So., 26.01.2020, 10.30 Uhr: HI. Messe

Ev. Kirchengemeinde Hünfeld, Fr., 17.01., 17.00 Gottesdienst im Krankenhaus; So., 19.01., 10.00 Gottesdienst

Bibelmehrwort NordRhön, So., 10 Uhr Gottesdienst, Di: 09.30 Uhr Bibeltreff für Frauen im Gemeindehaus (14tägig), Di, 19.45 Uhr Bibel-/Gebetsstunden in Hünfeld bei Fam. Mychliniski, Rich.-Wagner-Ring 40, oder Fam. Dück, Rich.-Wagner-Ring 49, Fam. Weitz, Rhönmalerling 5 oder Fam. Herwig, Chattenweg 10, Mackenzell, Mi, 16.00 Uhr Bibel-/Gebetsstunde im Gemeindehaus

INFOS AUS DEM RATHAUS

Öffnungszeiten des Wertstoffhofs der Stadt Hünfeld:

dienstags von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr
donnerstags von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr
samstags von 10 Uhr bis 15 Uhr

Entgegengenommen werden Altpapier, Altglas, Elektrokleingeräte und Altmetalle, Leuchtstoffröhren, Trockenbatterien, CDs sowie gegen Gebühr aufbereiteter Bauschutt, Erdaushub, Baustellenrestabfälle, Holz und Hausmüllmehrmengen sowie in kleinen Mengen Altpapier und Kartonagen aus Dienstleistungs- und Gewerbebetrieben.

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek Hünfeld:

Montag von 11 bis 14 Uhr und 16 bis 19 Uhr

Donnerstag von 9 bis 12 Uhr und 16 bis 19 Uhr

Freitag von 9 bis 15 Uhr

Jeden 1. Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro und Ambulante Sprechstunde:

Montag 08.00-13.00 Uhr

Dienstag 08.00-13.00 Uhr und 14.30-17.00 Uhr

Mittwoch 08.00-13.00 Uhr

Donnerstag 08.00-19.00 Uhr

Freitag 08.00-13.00 Uhr

Terminvereinbarung für die ambulante Sprechstunde 0 66 52 / 1 80 - 1 35

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Notfallambulanz

Die Hünfelder Helios St. Elisabeth Klinik Hünfeld verfügt über eine rund um die Uhr besetzte Notfallambulanz mit Chirurgen, Internisten und Gynäkologen. Die Menschen in der Region können sich somit bei medizinischen Problemen 24 Stunden rund um die Uhr auch an Wochenenden und Feiertagen an die Notfallambulanz der Klinik wenden.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst in Fulda

Tel 116 117, Pacelli-Allee 4 am Klinikum Fulda, Mo, Di und Do ab 19 Uhr, Mi ab 14 Uhr, Wochenende Freitag ab 18 Uhr bis Montag um 7 Uhr.

Apotheken-Notdienst:

Bereich Hünfeld / Altkreis Hünfeld:

Vom 11.01. – 17.01., Haune Apotheke, Haunetal

Vom 17.01. – 24.01., Markt Apotheke, Burghaun

Zahnärztlicher Notfallvertretungsdienst für den Bereich Hünfeld:

Ab sofort unter der Servicenummer 0180/5607011 erreichbar. Die Sprechzeiten sind jeweils von 10 bis 11 Uhr und von 17 bis 18 Uhr. Diese Nummer ist gebührenpflichtig. Aus dem deutschen Festnetz kostet der Anruf 14 Cent/Minute und aus dem Mobilfunknetz max. 42 Cent/Minute.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

18.01. – 19.01., Großtierpraxis Dr. Jahn-Falk/Dr. Bierhorst, Tel. 06657 919040, Kleintiere und Pferde Dr. Kunz Hünfeld, Tel. 06652 9110130 (Samstag ab 19 Uhr bis Montag 6 Uhr)

Caritas-Sozialstation Hünfeld:

St.-Ulrich-Weg 1, Hünfeld, 36088 Hünfeld, Tel.: 0 66 52 / 7 33 24, Einsatzgebiet: Hünfeld mit allen Stadtteilen und die Gemeinden Burghaun, Eiterfeld, Rasdorf, Nüsttal und Hofbieber. Unsere Bürozeiten sind montags bis freitags von 7.30 bis 11.30 Uhr. 24 Stunden Bereitschaftsdienst. Außerhalb unserer Bürozeiten werden eingehende Anrufe an die jeweilige Bereitschaft weitergeleitet.

Ambulanter Hospizdienst – Unterstützung und Begleitung von sterbenskranken Menschen und deren Angehörigen. Tel. 0 66 52 / 96 70 16

Ambulanter Pflegedienst „Haus Bethanien“: Umlandweg 11, 36088 Hünfeld, Tel.: 0 66 52 / 99 00 oder 01 51 / 12 03 52 70, Einsatzgebiet: Hünfeld und Gebiet im Umkreis von 15 Kilometern. 24 Stunden Bereitschaftsdienst.

Mediana „Hilfe für Senioren in der Pflege“: Mediana St. Ulrich 06652/9686400 und Mediana Seniorenresidenz 06652/9988. Täglich von 8.00 bis 18.00 Uhr.

Wichtige Rufnummern:

Polizei Tel. 1 10

Polizeistation Hünfeld Tel. 9 65 80

Feuerwehr Tel. 1 12

Ärztliche Notdienstzentrale Fulda, Wörthstr. 1 Tel. 1 92 92

Notarztwagen Tel. 1 12

Krankentransport Tel.: 06 61/19 - 2 22

Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband, Hünfeld Tel. 9 67 00

HELIOS St. Elisabeth Klinik Tel. 98 70

Stadtverwaltung Hünfeld Tel. 18 00

Stadtwerke Hünfeld Tel. 18 00

Eigenbetrieb Abwasseranlagen der Stadt Hünfeld Tel. 18 00

Ortsgericht jeweils mittwochs von 15 bis 18 Uhr Tel. 90 89 981

Schiedsmann Tel. 25 79

Weisser Ring, Außenstelle Fulda Tel. (0 66 72) 91 87 11

Berater zum „Schutz von Wespen, Hummeln, Wildbienen und Hornissen“, Matthias Müller, Kaninchenweg 4, Hünfeld, Tel. 72050 oder 0175 3522155

Kirchengemeinden:

Kath. Kirchengemeinde St. Jakobus Tel. 22 46

Kath. Kirchengemeinde St. Ulrich Tel. 26 65

Bonifatiuskloster Tel. 9 40

Ev. Pfarramt Hünfeld Tel. 23 85

Ev. Pfarramt I Hünfeld Tel. 23 87

Ev. Pfarramt II Hünfeld Tel. 27 96

Telefonseelsorge Tel. (08 00) 1 11 01 11 oder 1 11 02 22

Bereitschaftsdienst

Rettungsdienst und Krankentransport einschl. Notarztwagen DRK Hünfeld, Tel. (06 61) 1 92 22, Notruf 1 12

Das DRK informiert: Erste-Hilfe-Lehrgänge für Führerscheinbewerber finden regelmäßig im DRK-Generationentreff Hünfeld, Mackenzeller Str. 19, statt.

Termine und weitere Infos unter Telefon 06652-96700

Caritasverband für Stadt und Landkreis Fulda e.V.:

Kirchplatz 3, 36088 Hünfeld, Telefon (0 66 52) 25 13. Fax (06 61) 2 42 83 09. Allgemeine Lebensberatung Sprechzeiten: Dienstag 14 bis 18 Uhr, Donnerstag 9 bis 12.30 Uhr sowie nach Vereinbarung. außerhalb dieser Zeit auch: Freitag 9 bis 12 Uhr, Tel. (06 61) 2 42 83 22.

Mobiler Pflegedienst Lebenslicht – die Pflegespezialisten

Hindenburgallee 17, 36088 Hünfeld, Telefon: (0 66 52) 74 80 07 / (01 51) 18 25 35 82 – 24 Stunden Rufbereitschaft. Beratung und Betreuung von Kranken und deren Angehörigen, Palliative Versorgung sowie Krankenhausnachsorge und Wundbehandlungen. Einzugsgebiet Hünfeld – Fulda und das Schlitzerland.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle (PSKB) des Diakonischen Werks im Evangelischen Kirchenkreis Fulda, Am Anger 2 in Hünfeld (Erdgeschoss), Sprechzeiten nach Vereinbarung. Ansprechpartner: Evelyn Lilienfeld, Telefon (0661) 8388234, und Rainer Hoffmann, Telefon (0661) 8388235.

DRK-Kleiderladen: Öffnungszeiten: mittwochs und donnerstags von jeweils 10 bis 17 Uhr, im Generationentreff. Die Annahme von sauberer Kleidung Wäsche und Schuhen ist ebenfalls zu den o. g. Zeiten.

Tagespflege für Senioren

Die DRK Tagespflege in Hünfeld bietet ein umfassendes Angebot an Beschäftigung und Betreuung von Montag bis Freitag, von 8 Uhr bis 16 Uhr, sowie Beratung zu Finanzierungsmöglichkeiten im Rahmen der Pflegeversicherung an.

Die Tagespflege ist ein Angebot für:

- Senioren, die sich einsam fühlen und/oder sich nicht mehr alleine zu Hause versorgen können

- für Pflegebedürftige, deren Angehörige tagsüber arbeiten und die nicht alleine zu Hause bleiben können oder wollen.

Ansprechpartner: Uta Kompfe und Cornelia Trabert, Telefonnummer (0 66 52) 96 70 51, E-Mail: u.kompfe@drk-huenfeld.de.

TERMINE FÜR SENIOREN

DRK-Seniorentreff: Montags und mittwochs von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Jeden Montag ab 14 Uhr „Seniorengymnastik mit Musik“.

Beim DRK gibt es die Einrichtung Menüservice – „Essen auf Rädern“ – für Senioren im Altkreis Hünfeld. Auskunft unter Telefon (0 66 52) 9 67 00.

Hausnotruf: Für ältere, alleinstehende, kranke oder behinderte Menschen, die in einem Notfall das Telefon nicht mehr erreichen können, bietet das DRK ein Haus-Notruf-System an. Infos unter Telefon (0 66 52) 9 67 00.

WIR GRATULIEREN

17.01., 90. Geb., Pater Wilhelm Henkel, Klosterstraße 5, Hünfeld

19.01., 85. Geb., Mathilde Frömel, Georgstr. 22, Kirchhasel

19.01., 85. Geb., Erich Richter, Am Zaun 4, Großenbach

19.01., 90. Geb., Doris Gärtner, Königsküppel 11, Michelsrombach

20.01., 80. Geb., Karl Grosch, St.-Vitus-Straße 16, Nüst